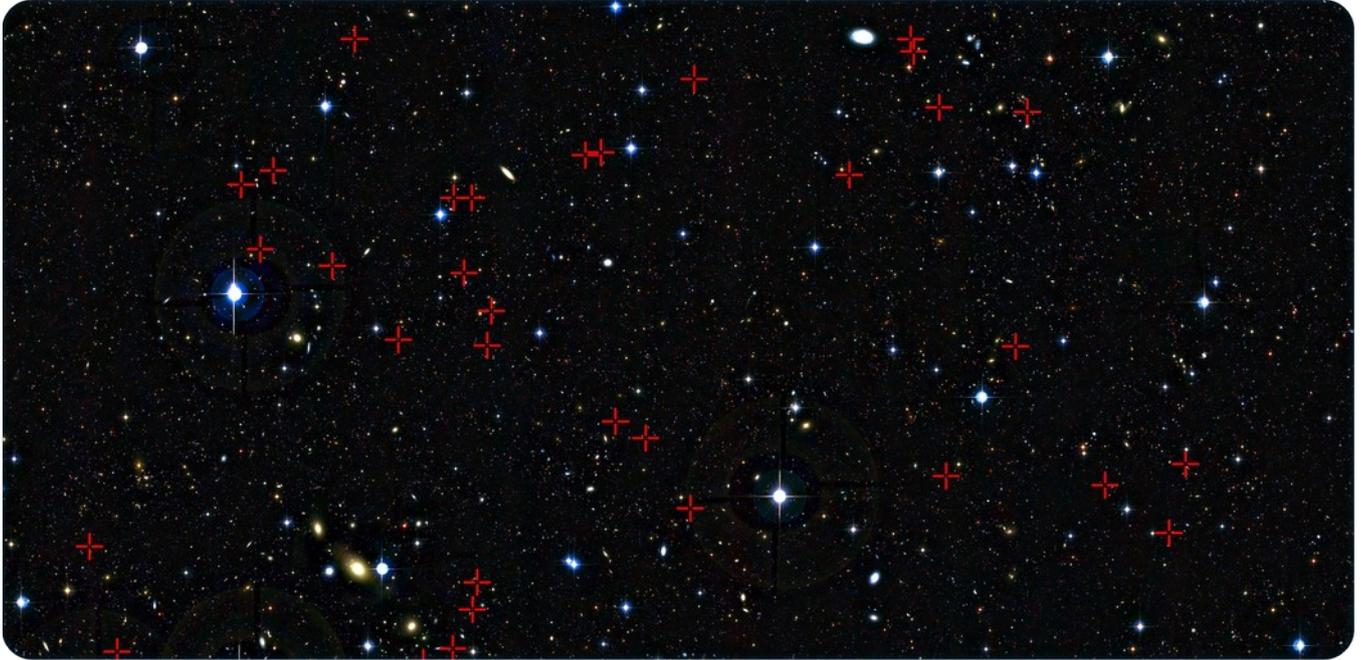




Gierige Teenager-Galaxien



Astronomen wissen schon seit einer Weile, dass die Galaxien zu der Zeit, als das Universum noch jünger war, viel kleiner waren als heute. Während der Lebensdauer des Universums haben die Galaxien dann viel an Gewicht zugenommen, aber ihre Nahrung und ihr Fressverhalten waren rätselhaft.

Nun hat ein Team von Astronomen mit einem leistungsstarken Teleskop namens Very Large Telescope (übersetzt heißt das „Sehr großes Teleskop“) Galaxien während des Essens ausspionieren. Das Foto oben zeigt einige der Galaxien, die die Astronomen beobachtet haben, mit roten Kreuzen markiert.

Das Very Large Telescope ist ein leistungsstarkes Teleskop und es kann in die Zeit zurückblicken, als die Galaxien noch Teenager waren. In die Zeit zurückblicken klingt zwar nach Science Fiction, aber es ist eigentlich ganz einfach: das Licht dieser sehr weit entfernten Galaxien brauchte Milliarden Jahre um zur Erde zu gelangen, so dass wir tatsächlich sehen, wie die Galaxien vor Milliarden von Jahren ausgesehen haben!

Durch ihre Beobachtungen fanden die Astronomen heraus, dass es Galaxien im jungen Teenageralter gefällt, wiederholt ein paar Häppchen Gas zwischendurch zu essen. Im späten Teenageralter wollen Galaxien dann doch eher eine viel größere Mahlzeit und schlucken einfach kleinere Galaxien. Im Grunde werden Galaxien immer gieriger, je älter sie werden. Sie wandeln sich in Kannibalen um!

COOL FACT

Die Galaxien mit dem riesigen Appetit, die hier beobachtet wurden, sind am Nachthimmel sogar im Sternbild "Cetus" gefunden worden, was so viel wie „Himmelsungeheuer“ bedeutet!

